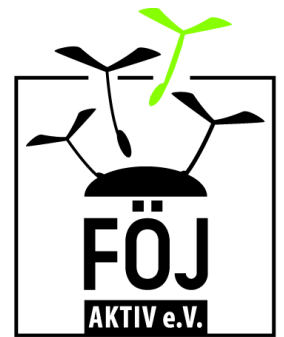




Newsletter für Mitglieder
des FÖJ-AKTIV e.V.



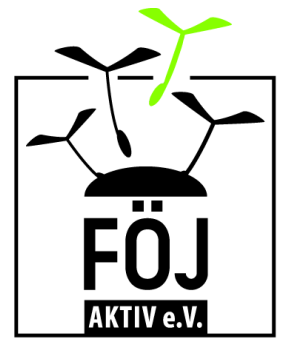
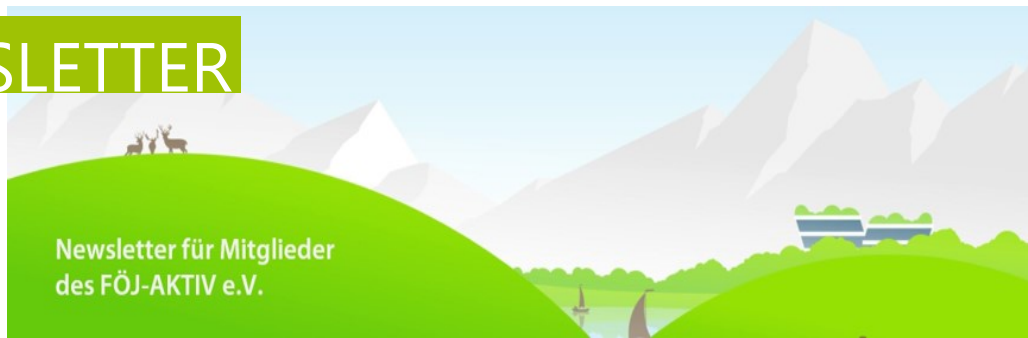
Verein zur Förderung
des Freiwilligen
Ökologischen Jahres

AUGUST UND SEPTEMBER 2021

LIEBES VEREINSMITGLIED,

Wir sind erfrischt aus unserer Sommerpause zurück und haben vielen Neuigkeiten. Der Newsletter beinhaltet den August und den September. Wir wünschen dir viel Spaß beim Lesen und beim ausprobieren des Rezeptes. Herbstliche Grüße!

Fragen und Anmerkungen können wie immer gerne an redaktion@foej-aktiv.de gesendet werden.



Verein zur Förderung
des Freiwilligen
Ökologischen Jahres

Inhaltsverzeichnis

1. **Der Verein AKTIV**
 - a. Vorstandstreffen
 - b. Gespräch mit Hendrikje Reich
 - c. Ehemaligertörn Akzeptanz
2. **Was kommt als nächstes?**
 - a. Vereinstreffen und MV
3. **Und sonst so...**
 - a. Pustebume
 - b. Lobbyregister
4. **Von Mitgliedern zum Nachmachen**
 - a. Kürbisspalten

Der Verein AKTIV

Vorstandstreffen

Vom 12. bis 15. August haben wir uns endlich zu einem Vorstandstreffen in Präsenz zusammenfinden können. Geplant war ein langes Wochenende bei Malte in Kiel. Leider konnte Tobi spontan leider nicht teilnehmen und Rebekka nur via Zoom. Trotz des Bahnstreiks am Donnerstag machten sich Silas und Natalie dann mit der Bahn auf den Weg nach Kiel. Mit langer Verspätung und dem

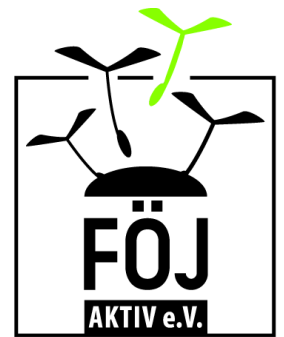
Abenteuer Zugverbindungssuche kamen wir abends dann endlich bei Malte an. Inhaltlich haben wir uns dann Freitag und Samstag vor allem mit der Mitgliederversammlung, dem Satzungsänderungsvorschlag und anderen Vereinsthemen beschäftigt. Ansonsten haben wir die gemeinsame Zeit, das Kochen und gemütliche Zusammensitzen am Abend mit Spaziergängen durch Kiel, schönen Unterhaltungen und Brainstormen für Merch-Ideen gefüllt. Insgesamt auf inhaltlicher Ebene ein sehr erfolgreiches und auf persönlicher Ebene ein sehr geselliges Wochenende.

Gespräch mit Hendrikje Reich

Nachdem wir im August den Finanzierungsantrag für das „Ökologische Projektjahr“ beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) eingereicht haben, wurden wir darauf hingewiesen, dass sich das BMU für eine engere Zusammenarbeit mit den ökologischen Freiwilligendiensten interessiert. Um einen ersten Kontakt aufzubauen, haben wir mit Hendrikje Reich gesprochen, die mit für Umweltbildung und Jugendpolitik zuständig ist. Sie hat selbst ein FÖJ in Niedersachsen gemacht und hat großes Interesse enger mit



Newsletter für Mitglieder
des FÖJ-AKTIV e.V.



Verein zur Förderung
des Freiwilligen
Ökologischen Jahres

den Freiwilligen und dem FÖJ-AKTIV e.V. zusammenzuarbeiten.

Im Rahmen des Gesprächs, das am Dienstag, den 28. September stattgefunden hat, konnten Rebekka und Silas den Verein vorstellen und einiges über die aktuellen Bemühungen im Ministerium erfahren.

Das BMU organisiert regelmäßig Austausch zwischen Beteiligten der ökologischen Freiwilligendienste, um gemeinsam Kooperationen zu entwickeln, mit denen die Rahmenbedingungen der Freiwilligendienste verbessert werden können. Hendrikje Reich hat uns dazu vorgeschlagen, dass wir Ideen entwickeln für gemeinsame Kooperationen. Diese Idee werden wir mit in die Planung zum Vereinstreffen einfließen lassen.

Für uns war das Gespräch sehr ergiebig, weil wir viel über die aktuellen Strukturen im BMU erfahren konnten und motiviert wurden auch in der Zukunft enger mit dem BMU zusammenzuarbeiten oder auf Ressourcen des Ministeriums zurückzugreifen.

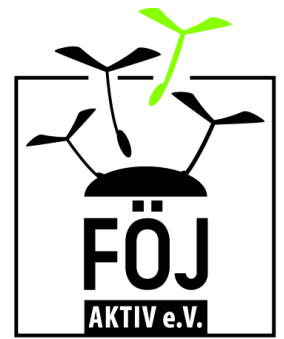
Wenn du Ideen für mögliche Kooperationen mit dem BMU hast oder mehr über das Gespräch erfahren möchtest, dann melde dich gerne direkt bei uns.

FÖJ Ehemaligentörn „Akzeptanz“

Unter dem Motto „Akzeptanz“ fand auch in diesem Jahr wieder ein Ehemaligentörn auf der wunderschönen „Lovis“ statt. Am 18.

September gingen wir in Rostock an Bord um am 19. September die Segel setzen und die Ostsee unsicher machen zu können. Unsicher waren am ersten Tag auf See aber vor allem viele Mitsegelnde, eine schlimme Seekrankheit grassierte während der doch sehr schaukeligen Überfahrt zum südlichsten Punkt Dänemarks. Zwar waren die Winde so ungünstig, dass am Montag ein Hafentag eingelegt werden musste, doch ab Dienstag ging es mit schönem Westwind nach Stralsund, kreuz und quer durch den Greifswalder Bodden bis zum Erreichen des Zielhafens Greifswald-Wieck am Freitag.

Wenn gerade nicht gesegelt wurde, wurde an allen Ecken und Enden des Schiffes diskutiert, erzählt, zugehört und akzeptiert. Abends und morgens fand sich auch oft eine Pier zum „akzeptanz“, oder im Salon wurde zu linksradikalem Schlager die „Tanzfläche“ unsicher gemacht. Ein Ergebnis davon können alle Menschen, die ihre Seele so wie ich an Facebook verkauft haben, auf der Instagram-Seite des FÖJ-AKTIV e.V. bewundern. Was wir nämlich nicht „akzeptanz“ ist der Umgang mit, beziehungsweise die Tatenlosigkeit hinsichtlich der Klimakatastrophe, auf die wir



Verein zur Förderung
des Freiwilligen
Ökologischen Jahres

hier auf der Erde zusteuern. Deshalb haben wir uns natürlich auch am Klimastreik am 24. September beteiligt. (Für alle anderen gibt es vielleicht beim Vereinstreffen die Möglichkeit, unsere Aktion zu bewundern, ich werde auf jeden Fall da sein).

Was einfach akzeptiert werden muss ist, dass sich auf diesem Törn viele Bekannte wieder getroffen und ihre Freundschaften vielleicht unter neuem Licht noch vertieft haben, ebenso sind einige neue Freundschaften entstanden, die nach nur einer Woche schon von tiefem Respekt und großer Akzeptanz geprägt sind. Dementsprechend kann abschließend nur gesagt werden: Akzeptiert euch, Akzeptiert andere und wenn ihr die Möglichkeit bekommt, akzeptiert das Angebot am nächsten Ehemaligentörn teilzunehmen! (ganz auf die Gefahr hin, dass ich mit dieser Aussage einen riesigen Ansturm auslöse und meinen Platz riskiere, wenn ich mal wieder zu spät auf Mails antworte...)

PS: Wenn irgendjemandem der Mitgesegelten ein Fehler in diesem Text auffällt oder ihr Kommentare dazu loswerden wollt schreibt einfach an der Vorstand, oder an mich direkt, da ihr euch jetzt ja vermutlich denken könnt, von wem dieser Text stammt. Das gleiche gilt natürlich für alle anderen bei Fragen zum letzten oder zum nächsten Törn, wenn wir die Antwort nicht wissen können wir immerhin

versuchen, den:die richtige:n Ansprechpartner:in zu ermitteln.

Was kommt als nächstes?

Vereinstreffen und MV

Am 5.-7. November ist unser Vereinstreffen in Würzburg-schreibt dir den Termin schon mal in den Kalender! Wir planen aktuell mit bis zu 38 Plätzen. Eine Einladungsmail mit allen weiteren Infos folgt bald. Wer sich bei der Planung des Programms beteiligen möchte, kann gerne eine Mail an vorstand@foej-aktiv.de schreiben, dann kannst du Teil des eigenständigen AK Vereinstreffen werden. Ebenfalls an diesem Wochenende wird am Sonntag, den 7.11. die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung stattfinden. Auch hierzu gibt es bald die offizielle Einladung inkl. Der finalen Tagesordnung. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Und sonst so...

Pustebly

Die neuen Ausgaben der Pustebly sind erschienen. Schau doch mal vorbei!

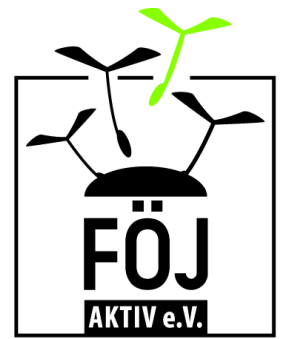
Die 2te Ausgabe findest du hier:

<https://bit.ly/Pustebly3>.

Die Abschlussausgabe findest du hier:



Newsletter für Mitglieder
des FÖJ-AKTIV e.V.



Verein zur Förderung
des Freiwilligen
Ökologischen Jahres

<https://www.dropbox.com/s/hrx0r4f01o37rb2/Pustebume%20Abschlussausgabe.pdf?dl=0>

Lobbyregister

Am 13.08 haben wir eine Mail zum Lobbyregister vom FÖJ und öBFD geschickt und wollten noch einmal daran erinnern, uns gerne das Formular mit den Kontaktdaten zuschicken.

Von Mitgliedern zum Nachmachen

Kürbisspalten

Für 4 Personen

- 1 Hokkaidokürbis/ Butternut ca. 1kg
- 1TI Salz
- 2 getrocknete Chilischoten oder Chilipulver
- ½ TI Fenchelsamen
- 1 Knoblauchzehe
- 2EL Olivenöl

Zubereitungszeit ca.20 min

- Den Backofen auf 200 C vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auslegen. Den Kürbis waschen, den Stielansatz abschneiden und halbieren. Mit einem Löffel die Kerne entfernen und den Kürbis in schmale Spalten schneiden.

- Salz ,Chili und Fenchelsamen zerkleinert in eine Schüssel geben und den Knoblauch gepresst hinzugeben. Dann das Olivenöl in die Gewürzmischung geben und alles vermischen.
- Die Kürbisspalten mit dem Gewürz Öl einreiben und auf das Backblech legen. Im Backofen ca. 30min backen, bis der Kürbis weich ist.

Die Gewürze können beliebig verändert werden.